

Musterbrief

Ankündigung einer Leistungsänderung durch den Reiseveranstalter vor Beginn der Reise ohne Rücktritt vom Reisevertrag

Absender:
Michaela Muster
Musterweg 1
99999 Musterstadt

An den
(Name, Adresse des Reiseveranstalters)

Datum

Betreff: Reise nach (Urlaubsort) **vom** (Abreisetag lt. Vertrag) **bis** (Rückreisetag lt. Vertrag),
Buchungsnummer (der Reisebestätigung)
Änderung der Reiseleistungen/Ersatzreise und Annahmeerklärung

Sehr geehrte Damen und Herren

unter der oben genannten Nummer habe/n ich/wir bei Ihnen die bezeichnete Reise gebucht. In Ihrem Schreiben vom (*Datum angeben*) teilen Sie mir/uns nun mit, dass sich Reiseleistungen geändert haben und bieten mir/uns eine Vertragsänderung/Ersatzreise nach....(*Ziel*) an:

Bezeichnung der Leistungsänderungen (zum Beispiel Ausfall der beworbenen Hauptattraktion einer Kreuzfahrt, erhebliche Routenänderungen, Wegfall von Reisetagen bei kurzer Reise)

Dabei handelt es sich um erhebliche Vertragsänderungen im Sinn von § 651g BGB. **Dennoch nehme/n ich/wir Ihr Angebot zur Vertragsänderung/die Ersatzreise an.** Wir behalten uns jedoch Ansprüche nach § 651g Abs. 3 i.V.m. § 651m BGB vor, weil

- die Vertragsänderungen/die angebotene Ersatzreise im Vergleich zur ursprünglich gebuchten Pauschalreise nicht von mindestens gleichwertiger Beschaffenheit ist (*Angabe der Gründe*).
- die Vertragsänderungen/die angebotene Ersatzreise zwar im Vergleich zur ursprünglich gebuchten Pauschalreise von mindestens gleichwertiger Beschaffenheit ist, aber mit geringeren Kosten für Sie verbunden (*u.U. Gründe*). Deshalb bitten wir um Rückzahlung des von mir/uns gezahlten Mehrbetrags (§§ 651g Abs. 3 Satz 2, 651m Abs. 2 BGB) bis zum (*Datum*) auf meine/unsere folgende Bankverbindung (*Bank, IBAN, BIC*):

Mit freundlichen Grüßen

(*Unterschrift*)

Hinweise zur Verwendung des Musterbriefs

- 1. Kopieren Sie den Text in ein Textverarbeitungsprogramm (MS WORD, Open Office, etc.)**
- 2. Ergänzen Sie ihn mit Ihren Absenderangaben, der Anschrift des Reiseveranstalters, an den der Musterbrief gehen soll, sowie mit den sonstigen erforderlichen Angaben und löschen Sie die kursiven Platzhalter/Hinweise.**
- 3. Schicken Sie diesen Brief per Fax mit sogenanntem qualifizierten Sendebericht (der Statusbericht zeigt eine verkleinerte Ansicht der 1. Faxseite) oder Einwurfeinschreiben an den Reiseveranstalter, nicht an die Verbraucherzentrale oder das Reisebüro.**

Stand: Juni 2018

© Verbraucherzentrale